

**Die 100 größten Unternehmen
in Sachsen-Anhalt 2024**

Silke Günther / Holger Fechner

Research / Regionalwirtschaft
Hannover, 04.12.2025

Inhalt

Die 100 größten Unternehmen in Sachsen-Anhalt	3
Die 100 größten Unternehmen in Sachsen-Anhalt – Beschäftigte 2024	4
Branchenbezogene Verteilung der Top 100.....	9
Regionale Verteilung der Top 100.....	10
Die 50 größten Unternehmen in Sachsen-Anhalt – Umsatz 2024	12
Anhang.....	16

Die 100 größten Unternehmen in Sachsen-Anhalt

Rangliste der größten Unternehmen in Sachsen-Anhalt	Alljährlich legt die NORD/LB eine Studie vor, in der die Umsätze sowie die arbeitsmarktpolitische Bedeutung der größten Unternehmen in Sachsen-Anhalt gemessen werden. Ermöglicht wird die Veröffentlichung durch die Bereitschaft von Unternehmen, ihre Daten zur Verfügung zu stellen. In jedem Jahr gelingt es, weitere Unternehmen zu identifizieren und neu in die Erhebung aufzunehmen.
Beschäftigungs- und Umsatzranglisten Berücksichtigte Unternehmen	Gebildet werden jeweils eine Beschäftigungs- und eine Umsatzrangliste. Die Beschäftigtenrangliste zeigt die 100 größten am Markt tätigen Unternehmen. Die Umsatzrangliste weist 50 Einträge auf. Die gelisteten Unternehmen haben entweder ihren Hauptsitz in Sachsen-Anhalt oder sie sind in der Lage, Daten für ihre Aktivitäten in Sachsen-Anhalt anzugeben. Allgemein werden nur Daten für das Land Sachsen-Anhalt berücksichtigt.
Mitarbeiterangaben	In der Regel können regionalisierte Angaben zu Mitarbeitern durch Betriebe bzw. Tochtergesellschaften oder Niederlassungen von Unternehmen, die ihren Hauptsitz außerhalb des Bundeslandes haben, besser generiert werden als solche zu den Umsätzen. Letztere werden buchhalterisch nicht immer getrennt ausgewiesen, weshalb durch die besagten Betriebe in einigen Fällen keine gesonderten Umsatzangaben für das Land Sachsen-Anhalt erfolgen. Die Beschäftigtenzahlen beruhen auf Angaben der befragten Unternehmen und geben in der Regel den Durchschnitt des Geschäftsjahres 2024 wieder. Die Unternehmen wurden bei der Befragung gebeten, die Mitarbeiterzahlen in Vollzeitbeschäftigte umzurechnen, um die Vergleichbarkeit infolge der unterschiedlich hohen Teilzeitquoten in einzelnen Branchen (z. B. Gebäudereinigung, Einzelhandel) zu gewährleisten.
Umsatzangaben	Auch die Umsatzangaben beziehen sich auf das Geschäftsjahr 2024. In der Umsatzrangliste sind keine Kreditinstitute oder Versicherungsunternehmen enthalten, da diese keinen Umsatz im engeren Sinne generieren.
Nicht berücksichtigte Unternehmen	Eine Reihe bundesweit agierender Unternehmen, deren Unternehmenssitz außerhalb Sachsen-Anhalts liegt, die aber auch im Bundesland selbst Niederlassungen oder Filialen betreiben, konnte nicht berücksichtigt werden, da sie keine landesbezogenen Angaben zur Verfügung stellen konnten. Dennoch sind diese Betriebe z. B. für die Beschäftigung im Land von beachtlicher Bedeutung. Nicht berücksichtigt wurden zudem gemeinnützige Organisationen, Beschäftigungs- und Sanierungsgesellschaften sowie ähnliche öffentliche Einrichtungen, auch wenn sie in der Rechtsform eines Unternehmens geführt werden. Viele dieser Institutionen würden sich an vorderster Stelle in den Erhebungen platzieren können. Nicht in die Erhebung aufgenommen wurden zudem selbst nicht operativ tätige Holdinggesellschaften.
Kartografische Darstellung	Hinsichtlich der kartografischen Darstellung wird bei Mehrbetriebsunternehmen der Ort der Zentrale in Sachsen-Anhalt als Sitz für die räumliche Lokalisierung genommen. Die Beschäftigtenzahl gilt aber in der Regel für das Land insgesamt.
Hinweise	Da die Angaben freiwillig sind, können wir keine Gewähr für die Richtigkeit der Zahlen sowie die Vollständigkeit der Tabellen übernehmen. Hinweise zu Ergänzungen für die Veröffentlichung im nächsten Jahr nehmen wir jederzeit gern entgegen.

Danksagung

Die Erstellung der vorliegenden Rangliste wäre ohne die Hilfe der genannten sowie weiterer befragter Unternehmen nicht möglich gewesen. Wir danken diesen daher sehr für ihre Bereitschaft, uns Unternehmensdaten zur Verfügung zu stellen.

Auch im nächsten Jahr werden wir – dann für das Geschäftsjahr 2025 – wieder eine entsprechende Analyse und Veröffentlichung vornehmen.

Die 100 größten Unternehmen in Sachsen-Anhalt – Beschäftigte 2024

Der größte Arbeitgeber

Deutsche Bahn AG

Die Deutsche Bahn AG bleibt mit unverändert 8.093 Beschäftigten Spitzenreiter unter den beschäftigungsstärksten Unternehmen. Auf Rang zwei folgt, wie im Vorjahr, die Deutsche Post DHL mit ebenfalls konstanten 5.100 Mitarbeitern.

**Veränderungen
in den Top 10**

Das Universitätsklinikum Halle verbessert sich um einen Platz auf Rang drei und beschäftigt nun 4.310 Personen – ein Plus von 254. 2 Ränge steigt die Salus Altmark Holding auf Platz vier, deren Mitarbeiterzahl ebenfalls um 254 auf nun insgesamt 4.151 wuchs. Auf Platz fünf liegt der Gesundheitsdienstleister AMEOS Gruppe (Region Ost), der trotz eines leichten Zuwachses von sieben Beschäftigten zwei Plätze einbüßt. Das Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R. rutscht von Rang fünf auf sechs, verzeichnet jedoch einen Anstieg um 77 Mitarbeiter. Unverändert auf Platz sieben steht die Dow Gruppe Deutschland mit 3.400 Beschäftigten. Hierbei ist zu beachten, dass die Mitarbeiter- und Umsatzzahlen aller deutschen Standorte auf die Zentrale in Schkopau konsolidiert werden. Platz acht belegt erneut die Hermes Fulfilment GmbH in Haldensleben (3.200 Mitarbeiter). Auf Rang neun folgen wie im Vorjahr die Stadtwerke Halle. Komplettiert wird die Top Ten durch die Dirk Rossmann GmbH mit 2.350 Beschäftigten – ein Plus von 50.

**Beschäftigtenzahl
der Top 100**

Im Geschäftsjahr 2024 beschäftigten die 100 größten Arbeitgeber Sachsen-Anhalts rund 101.360 Mitarbeiter, die rund 12,7 Prozent aller sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten in Sachsen-Anhalt repräsentierten. Im Vergleich zum Vorjahr reduzierte sich die Gesamtanzahl der Mitarbeiter der gelisteten 100 größten Arbeitgeber Sachsen-Anhalts zwar um 4,4 Prozent, insgesamt verzeichneten allerdings die aktuell aufgeführten 100 Unternehmen einen leichten Mitarbeiterzuwachs. 25 der gelisteten Unternehmen meldeten im Geschäftsjahr 2024 eine Mitarbeiterzahl von über 1.000 Beschäftigten.

**Vergleich mit
Unternehmen des
Vorjahres**

89 der in diesem Jahr gelisteten 100 größten Unternehmen waren auch in der vorherigen Erhebung vertreten. Diese Unternehmen verzeichneten einen Mitarbeiterzuwachs von 0,5 Prozent.

Neueinsteiger

Durch Beschäftigungszuwächse konnten sich elf Unternehmen neu oder erneut in der Rangliste der 100 größten Arbeitgeber Sachsen-Anhalts positionieren. Die vier Neueinsteiger sind die Eisenmoorbad Bad Schmiedeberg-Kur-GmbH (Position 63), die Westfälische Drahtindustrie GmbH Rothenburg (Position 72), der MDR (Position 77) sowie die Stork Umweltdienste GmbH (Position 98). Die Breyer Unternehmensgruppe (Position 88) sowie die Bayerische Milchindustrie eG (Position 92) erleben in diesem Jahr einen Wiedereinstieg. Des Weiteren finalisieren die folgenden fünf Unternehmen durch Wiederteilnahme die Liste der 100 größten Arbeitgeber Sachsen-Anhalts: die JC Eckhardt GmbH (Rang 95), die Hallesche Wohnungsgesellschaft mbH (Rang 96), die Naumburger

Deutlichste Rangverbesserungen im Vergleich zum Vorjahr	Bauunion GmbH & Bauunternehmung KG, die ROCKWOOL Mineralwolle Flechtingen GmbH sowie die Verkehrsgesellschaft Südharz mbH.
Hohe prozentuelle Steigerungen der Beschäftigtenanzahl	Die deutlichsten Rangverbesserungen im Vergleich zum Vorjahr erreichten folgende Unternehmen: Die Oncotec Pharma Produktion GmbH (Position 82) machte einen Sprung um 18 Plätze. Die Concentrix Halle GmbH (Rang 71) verbesserte sich um 16 Positionen, die I.K. Hofmann GmbH (Rang 51) um 14 sowie die Salzlandsparkasse (Position 58) und die EVH GmbH (Position 73) um jeweils 13 Ränge.
Prognose zur Beschäftigungsentwicklung für das Geschäftsjahr 2025	Die höchste prozentuelle Steigerung der Beschäftigtenzahl mit über 63 Prozent erzielte die Breyer Unternehmensgruppe (Position 88). Es folgen - allerdings mit Abstand - die S-Markt & Mehrwert GmbH & Co. KG (Position 37, über 16%) und die Concentrix Halle GmbH (Position 71, über 14%). Um ebenfalls 14% erhöht die Bayerische Milchindustrie eG (Position 92) die Mitarbeiterzahl. Die Saalesparkasse und die Schwarz Produktion Stiftung & Co. KG verzeichnen jeweils ein Wachstum um rund 12 Prozent. Um jeweils rund 11 % steigerten die I.K. Hofmann GmbH (Position 51) und die POLIFILM GmbH (K) auf der Position 34 ihre Mitarbeiteranzahl.
	Im Rahmen der Erhebung wurden Unternehmen nach ihrer Einschätzung zur Beschäftigungsentwicklung für das aktuelle Geschäftsjahr 2025 befragt. Von den 100 in der Beschäftigtenliste aufgeführten Unternehmen gaben 34 Unternehmen eine Beschäftigungsprognose ab. Den Prognosen zufolge erwarten die Unternehmen durchschnittlich eine erhöhte Mitarbeiterzahl (+7,8 Prozent).

Die 100 größten Unternehmen in Sachsen-Anhalt – Beschäftigte 2024

Rang 2024	Rang 2023	Unternehmen	Sitz	Beschäftigte 2024	Differenz ggü. 2023	Branche
1	1	Deutsche Bahn AG (K)	Magdeburg	8.093	0	Verkehrsgewerbe
2	2	Deutsche Post DHL Group (K)	Halle (Saale)	5.100	0	Mail, Express, Logistik
3	4	Universitätsklinikum Halle	Halle (Saale)	4.310	254	Gesundheitswesen
4	6	Salus Altmark Holding gGmbH (K)	Magdeburg	4.151	254	Gesundheitswesen
5	3	AMEOS Gruppe (K), Region Ost	Aschersleben	4.100	7	Gesundheitswesen
6	5	Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R.	Magdeburg	4.050	77	Gesundheitswesen
7	7	Dow Gruppe Deutschland (K)	Schkopau	3.400	0	Chemische Industrie
8	8	Hermes Fulfilment GmbH **a	Haldensleben	3.200	-3	Logistik
9	9	Stadtwerke Halle GmbH (K)	Halle (Saale)	3.057	117	Energie- und Wasserver- und Entsorgung, ÖPNV
10	11	Dirk Rossmann GmbH	diverse	2.350	50	Einzelhandel, Logistik
11	15	Schwarz Produktion Stiftung & Co. KG **a	Weißensee	2.047	212	Ernährungsgewerbe
12	12	thyssenkrupp AG (K) ***h	Ilsenburg	2.000	0	Automobilzulieferindustrie
13	14	K+S Minerals & Agriculture GmbH	Zielitz	1.963	-14	Kalibergbau
14	17	Klinikum Magdeburg gGmbH	Magdeburg	1.900	100	Gesundheitswesen
15	16	IDT Biologika GmbH	Dessau-Roßlau	1.850	30	Chemische Industrie

16	13	regicom SE (K)	Magdeburg	1.818	-170	IT- und kaufmännische Dienstleistungen für Energieversorger
17	18	Tönnies Zerlegebetrieb GmbH	Weissenfels	1.640	100	Ernährungsgewerbe
18	20	enviaM-Gruppe (K)	Halle (Saale)	1.571	136	Energieversorgung
19	23	Verbio SE (K) **e	Zörbig	1.458	63	Herstellung von Biokraftstoffen
20	19	GP Günter Papenburg AG (K)	Halle (Saale)	1.445	-17	Baugewerbe
21	24	Salutas Pharma GmbH	Barleben	1.359	14	Chemische Industrie
22	21	ARYZTA Bakeries Deutschland GmbH	Lutherstadt Eisleben	1.349	-59	Ernährungsgewerbe
23	25	Deutsche Telekom AG	Magdeburg	1.277	-59	Telekommunikation
24	26	Bosch Service Solutions Magdeburg GmbH	Magdeburg	1.195	-50	Dienstleistungen (Call Center)
25	28	Rotkäppchen-Mumm Sektkellereien GmbH (K) **c	Freyburg	1.112	-14	Ernährungsgewerbe
26	31	GISA GmbH (K) **b	Halle (Saale)	900	30	IT-Dienstleistungen
27	30	Schüco Polymer Technologies KG	Weissenfels	880	-9	Kunststoffverarbeitung
28	32	SKW Stickstoffwerke Piesteritz GmbH	Lutherstadt Wittenberg	872	8	Chemische Industrie
29	34	Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG (MVB)	Magdeburg	865	21	Personenbeförderung
30	36	InfraLeuna GmbH	Leuna	854	35	Energie- und Wasserversorgung
31	33	Umwelttechnik & Wasserbau GmbH	Blankenburg	840	-18	Baugewerbe
32	38	MEDIAN Kliniken (K)	Flechtingen	833	56	Gesundheitswesen
33	29	IFA Gruppe (K)	Haldensleben	824	-202	Automobilzulieferindustrie
34	40	POLIFILM GmbH (K)	Südliches Anhalt OT Weißandt-Gölzau	819	80	Kunststoffverarbeitung
35	40	Städtische Werke Magdeburg GmbH & Co. KG (K)	Magdeburg	807	68	Energie- und Wasserversorgung
36	37	Finsterwalder Transport und Logistik GmbH	Halle (Saale)	790	-26	Transport und Logistik
37	46	S-Markt & Mehrwert GmbH & Co. KG	Halle (Saale)	753	107	Dienstleistungen (Call Center, Marketing, Kundenbindungslösungen)
38	42	mibe GmbH Arzneimittel (K)	Sandersdorf-Brehna	729	4	Pharmazeutische Industrie
39	39	KME Mansfeld GmbH	Hettstedt	725	-37	Metallindustrie
39	43	Weidemann-Gruppe GmbH	Magdeburg	725	25	Gebäudereinigung / Catering / IT
41	44	Ilseburger Grobblech GmbH (K)	Ilseburg	721	35	Metallindustrie
42	22	GETEC Energie Holding GmbH	Magdeburg	700	-700	Energiedienstleistungen
43	45	TOTAL Raffinerie Mitteldeutschland GmbH	Leuna	688	8	Mineralölverarbeitung
44	47	Burger Küchenmöbel GmbH **b	Burg	670	27	Möbelindustrie
45	48	BOHAI TRIMET Automotive Holding GmbH	Harzgerode	610	-18	Metallindustrie / Gießerei
46	51	Saalesparkasse	Halle (Saale)	605	63	Kreditgewerbe

47	49	Nemak Wernigerode GmbH (K)	Wernigerode	567	-13	Gießerei
48	53	Hallesche Wasser und Stadtwirtschaft GmbH	Halle (Saale)	566	8	Energie- und Wasserversorgung, Abfallentsorgung
49	55	Investitionsbank Sachsen-Anhalt	Magdeburg	562	42	Kreditgewerbe
50	50	Nickel-Goeldner Spedition GmbH	Schwanbeck	554	-20	Transport und Logistik
51	65	I.K. Hofmann GmbH	Magdeburg	500	50	Dienstleistung (Überlassung von Arbeitskräften)
52	57	EMAG Zerbst Maschinenfabrik GmbH	Zerbst	488	-22	Maschinenbau
53	61	Milchwerke Mittelelbe GmbH	Stendal	485	-3	Ernährungsgewerbe
54	62	Sparkasse Magdeburg	Magdeburg	470	1	Kreditgewerbe
55	64	Tonfunk GmbH Ermsleben	Falkenstein (Harz)	464	4	Elektrotechnik / Elektronik / EMS
56	66	Mercer Stendal GmbH	Arneburg	453	4	Herstellung von Zellstoffen
57	66	Bilfinger Engineering & Maintenance GmbH	Leuna	442	-7	Anlagenbau, industrielle Instandhaltung
58	71	Salzlandsparkasse	Staßfurt	437	22	Kreditgewerbe
59	68	Schunk Sintermetalltechnik GmbH	Thale	430	0	Metallindustrie
60	69	Dessauer Versorgungs- und Verkehrs-GmbH (K)	Dessau-Roßlau	414	9	Energie- und Wasserver- und Entsorgung
61	69	Armaturenwerk Hötensleben GmbH	Hötensleben	410	-14	Herstellung von Edelstahlarmaturen
62	72	Solvay Chemicals GmbH - Werk Bernburg	Bernburg	403	1	Chemische Industrie
63	-	Eisenmoorbad Bad Schmiedeberg-Kur-GmbH	Bad Schmiedeberg	395	-21	Dienstleistungen (Kur- und Bäderwesen)
64	73	Harzsparkasse	Wernigerode	390	-4	Kreditgewerbe
65	73	S&G Automobil GmbH	Petersberg OT Sennewitz	385	-9	Kfz-Handel und -reparatur
66	63	DIEPA GmbH	Magdeburg	380	-86	Dienstleistungen (Überlassung von Arbeitskräften)
67	77	Polymer-Technik Elbe GmbH	Lutherstadt Wittenberg	375	-2	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren
68	76	Avacon Gruppe	Oschersleben	374	-12	Energieversorgung
69	79	ROMONTA Holding GmbH (K)	Seegebiet Mansfelder Land	370	5	Mineralölverarbeitung
69	78	Schuberth GmbH	Magdeburg	370	-3	Herstellung von Körperschutzprodukten
71	87	Concentrix Halle GmbH	Halle (Saale)	366	46	Dienstleistungen (Call Center)
72	-	Westfälische Drahtindustrie GmbH Rothenburg ***h	Wettin-Löbejün	350	0	Metallindustrie
73	86	EVH GmbH	Halle (Saale)	343	19	Energieversorgung
74	82	Fels-Werke Goslar	Oberharz am Brocken	340	-7	Herstellung von Kalk
75	84	ÖSA Öffentliche Versicherungen Sachsen-Anhalt	Magdeburg	336	4	Versicherungen

76	60	Ihr Bäcker GmbH	Bernburg	330	4	Ernährungsgewerbe
77	-	MDR	Magdeburg	327	-6	Rundfunk, Fernsehen
77	87	Jütro Tiefkühlkost GmbH & Co. KG	Jessen	327	7	Ernährungsgewerbe
79	85	Schraubenwerk Zerbst GmbH ***e	Zerbst	313	-15	Herstellung von Schrauben
80	89	Sparkasse Burgenlandkreis	Zeitz	306	-9	Kreditgewerbe
81	90	Stadtwerke Lutherstadt Wittenberg GmbH	Lutherstadt Wittenberg	298	8	Energie- und Wasserversorgung
82	100	Oncotec Pharma Produktion GmbH	Dessau-Roßlau	291	-4	Chemische Industrie
83	80	igepa Großhandel GmbH	Landsberg OT Queis	290	-20	Großhandel
83	95	Laempe Mössner Sinto GmbH	Barleben	290	11	Maschinen- und Anlagenbau
83	90	ALSTOM Lokomotiven Service GmbH	Stendal	290	0	Schienenfahrzeugbau
86	92	Harzer Schmalspurbahn GmbH	Wernigerode	288	0	Personen- und Güterbeförderung
87	93	pino Küchen GmbH & Co. KG	Coswig (Anhalt)	285	-2	Möbelindustrie
88	-	Breyer Unternehmensgruppe (K)	Sülzetal	272	106	Landmaschinenhandel
89	98	Kreissparkasse Börde	Oschersleben	266	1	Kreditgewerbe
90	97	Georgsmarienhütte GmbH (K)	Burg	265	-3	Eisen- und Stahlerzeugung
91	99	Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld	Bitterfeld-Wolfen	263	0	Kreditgewerbe
92	-	Bayerische Milchindustrie eG	Jessen	261	32	Ernährungsgewerbe
93	94	Stendaler Landbäckerei GmbH	Stendal	255	-25	Ernährungsgewerbe
93	96	Schirm GmbH	Schönebeck	255	-22	Chemische Industrie
95	-	JC Eckhardt GmbH ***b	Merseburg	250	18	Elektroindustrie
96	-	Hallesche Wohnungsgesellschaft mbH	Halle (Saale)	249	2	Wohnungswesen
97	-	Naumburger Bauunion GmbH & Bauunternehmung KG	Mertendorf OT Görschen	242	2	Baugewerbe
98	-	ROCKWOOL Mineralwolle Flechtingen GmbH	Flechtingen	240	5	Herstellung von Dämmstoffen
98	-	Stork Umweltdienste GmbH	Magdeburg	240	1	Abfallentsorgung
98	-	Verkehrsgesellschaft Südharz mbH	Hettstedt	240	0	Personenbeförderung
Summe 2024				101.357	+ 668	

Anmerkungen

*(K) = konsolidierte Konzern- bzw. Gruppenangabe

a 28. Feb.

e 30. Jun.

**Angaben für das Geschäftsjahr 2024/2025

b 31. Mrz.

f 31. Jul.

***Angaben für das Geschäftsjahr 2023/2024

c 30. Apr.

g 1. Aug.

Quelle: Unternehmensangaben, Darstellung NORD/LB Research

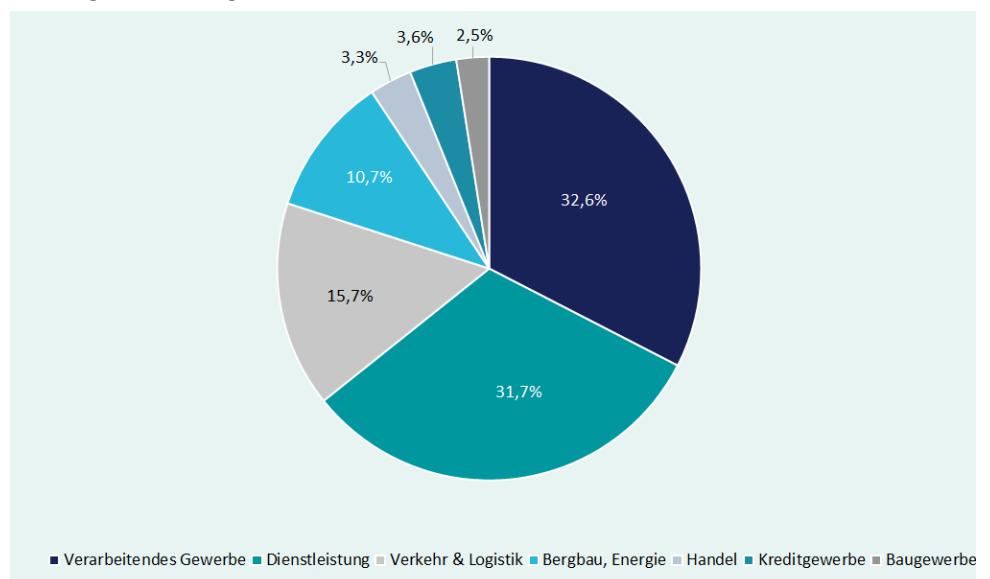
d 31. Mai

h 30. Sep.

Branchenbezogene Verteilung der Top 100

Die Verteilung der 100 mitarbeiterstärksten Unternehmen im Jahr 2024 nach Branchen veranschaulicht folgendes Diagramm:

Beschäftigte in den 100 größten Unternehmen nach Branchen



Quelle: NORD/LB Research

Verarbeitendes Gewerbe

Nach wie vor nimmt das verarbeitende Gewerbe mit 45 (2023: 48) Unternehmen die führende Stellung unter den Wirtschaftszweigen ein. Die Branche macht rund 33 Prozent (2023: 34) aller Beschäftigten der 100 mitarbeiterstärksten Unternehmen aus.

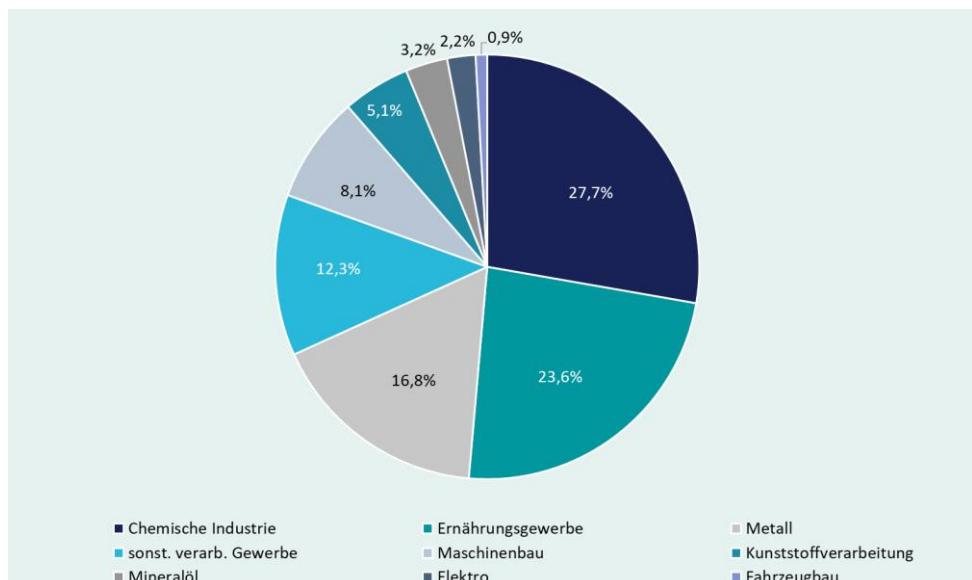
Ein Vergleich mit der amtlichen Statistik des Landes Sachsen-Anhalt verdeutlicht, dass die Branche des verarbeitenden Gewerbes in der vorliegenden Analyse überrepräsentiert ist. Dies ist auf die deutlich größere durchschnittliche Betriebsstruktur im verarbeitenden Gewerbe zurückzuführen. Der Anteil aller sozialversicherungspflichtig Beschäftigten Sachsen-Anhalts nach ihrer Branchenzugehörigkeit betrug 2024 im verarbeitenden Gewerbe 16,4 Prozent.

Weitere Wirtschaftszweige

Der zweitgrößte Wirtschaftszweig nach dem verarbeitenden Gewerbe war bezogen auf die Beschäftigtenzahlen wie im Vorjahr der sehr heterogene Dienstleistungssektor (31,7 Prozent). Der Anteil an allen Beschäftigten Sachsen-Anhalts ist tatsächlich erheblich höher (72,1 Prozent). Ursächlich hierfür ist, dass der öffentliche Sektor in dieser Erhebung nicht erfasst ist und im Dienstleistungssektor zudem eher kleine und mittlere Unternehmen dominieren. An der dritten Position folgt mit einem Anteil von 15,7 Prozent der Wirtschaftszweig Verkehr & Logistik.

Die chemische Industrie und das Ernährungsgewerbe sind nach Beschäftigten die größten Sektoren des verarbeitenden Gewerbes. Die chemische Industrie verfügt mit 8 Unternehmen über einen Beschäftigtenanteil von 27,7 Prozent innerhalb des verarbeitenden Gewerbes. Dem Ernährungsgewerbe sind 9 Unternehmen und ein Beschäftigungsanteil von 23,6 Prozent zuzuordnen. Es folgen die Metallindustrie mit 16,8 Prozent und 8 Unternehmen sowie das sonstige verarbeitende Gewerbe mit 9 Unternehmen mit 12,3 Prozent und der Maschinenbau mit 8,1 Prozent und 4 Unternehmen.

Industriebeschäftigte des verarbeitenden Gewerbes



Quelle: NORD/LB Research

Regionale Verteilung der Top 100

Vorbemerkungen

Basierend auf den Unternehmen, die in der Beschäftigtenliste aufgeführt sind, wird in der nachfolgenden Karte die räumliche Verteilung der Sitze großer Unternehmen in Sachsen-Anhalt abgebildet.

Vergleich zum Vorjahr

Im Vergleich zur letztjährigen Erhebung sind hinsichtlich der regionalen Verteilung der größten Arbeitgeber Sachsen-Anhalts nur leichte Veränderungen festzustellen.

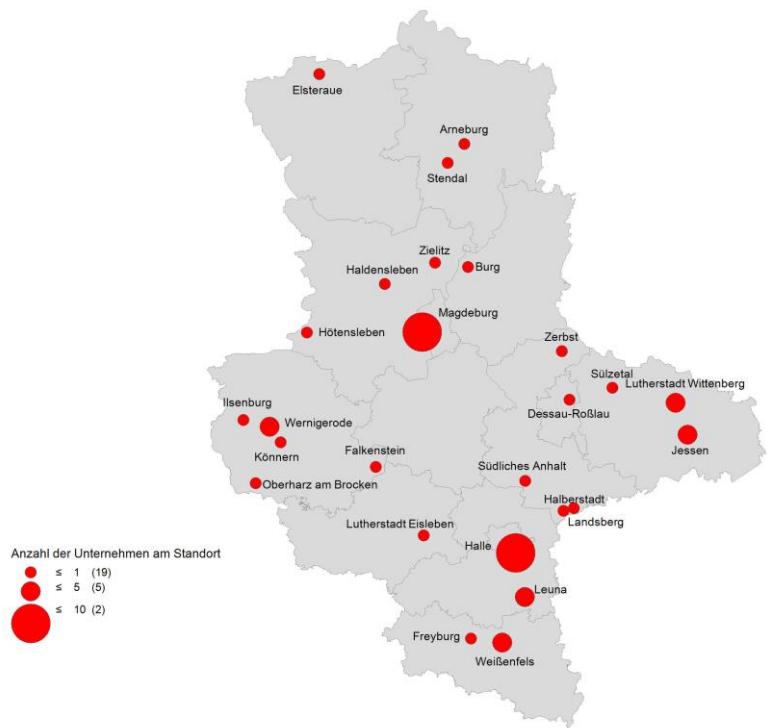
Wichtigste Stadtzentren

Wie in den Vorjahren konzentrieren sich die ökonomischen Aktivitäten Sachsen-Anhalts stark auf die größeren Städte. Die Landeshauptstadt Magdeburg führt mit 19 Unternehmenssitzen die Liste an, gefolgt von Halle mit 13. Zusammen vereinen beide Städte 32 % der Mitarbeiterstärksten Unternehmen.

Neben Wernigerode sind die Städte Dessau-Roßlau, Leuna, Stendal, Weißenfels sowie die Lutherstadt Wittenberg mit jeweils drei Einträgen in der Karte verzeichnet. Alle übrigen Standorte verfügen über ein bis zwei Unternehmenssitzes.

Die Dominanz der Zentren Magdeburg und Halle wird zusätzlich dadurch unterstrichen, dass die dort ansässigen 22 Unternehmen knapp 48 % aller Beschäftigten der 50 größten Unternehmen vereinen. Dabei ist weiterhin zu berücksichtigen, dass in einigen Fällen lediglich der Hauptsitz in Magdeburg oder Halle liegt und nicht alle gemeldeten Beschäftigten tatsächlich dort tätig sind.

Die Standorte der 100 mitarbeiterstärksten Unternehmen in Sachsen-Anhalt 2024



Quelle: NORD/LB Research

In den beiden größten Städten des Landes ist das Dienstleistungsgewerbe besonders stark vertreten. Magdeburg nimmt in diesem Sektor mit 11 Notierungen die Spitzenposition ein, gefolgt von Halle mit fünf Notierungen. Nennenswert ist in Halle zudem der Bergbau, der mit vier Unternehmen eine bedeutende Rolle spielt. Andere Branchen sind in beiden Städten weniger ausgeprägt.

Verteilung auf
Landkreise

Außerhalb der Zentren Magdeburg und Halle zeigt sich im Landkreis Harz eine deutliche Konzentration großer Unternehmen: Insgesamt 11 Unternehmen sind hier ansässig, wobei das verarbeitende Gewerbe mit sechs Betrieben dominiert. Auch der Landkreis Börde verzeichnet 11 Unternehmen, davon fünf im verarbeitenden Gewerbe. Es folgen der Saalekreis mit acht sowie Wittenberg mit sieben Unternehmen. Jeweils sechs Notierungen entfallen auf die Landkreise Anhalt-Bitterfeld und Burgenlandkreis.

Die 50 größten Unternehmen in Sachsen-Anhalt – Umsatz 2024

VERBIO SE auf Platz 1

An der Spitze der Umsatzrangliste steht die VERBIO SE aus Zörbig – trotz eines leichten Rückgangs von rund 5 Prozent. Auf Platz zwei folgt die Rotkäppchen-Mumm Sektkellereien GmbH, die sich von Rang 5 vorarbeitete und lediglich ein Minus von 1,7 Prozent verzeichnet.

Veränderungen
in den Top Ten

Einen bemerkenswerten Sprung machte die Schwarz Produktion Stiftung & Co. KG: Mit einem Umsatzwachstum von 55 Prozent stieg sie von Rang 17 direkt auf Platz 3 in die Top Ten ein. Die Stadtwerke Halle GmbH (K) belegen Rang 4, trotz eines Umsatzrückgangs von 6,1 Prozent. Die SKW Stickstoffwerke Piesteritz GmbH verbesserte sich um neun Plätze auf Rang 5 und erzielte ein Plus von 4,2 Prozent. Die Städtische Werke Magdeburg GmbH & Co. KG (K) kletterte trotz eines Rückgangs von rund 13 Prozent um drei Plätze auf Rang 6. Neu in den Top Ten sind drei Unternehmen: die Ilsenburger Grobblech GmbH (K) auf Rang 7 (2023: 12), die EVH GmbH auf Rang 8 (2023: 13) sowie die IFA Gruppe (K) auf Rang 9 (2023: 16). Alle drei verzeichneten Umsatzrückgänge zwischen 10 und 13 Prozent. Die POLIFILM GmbH (K) komplettiert die Top Ten als Neueinsteiger auf Rang 10 (2023: 18) mit einem leichten Plus von 1,1 Prozent.

Branchenverteilung
innerhalb des
verarbeitenden
Gewerbes

Auch in der Analyse der 50 umsatzstärksten Unternehmen dominiert das verarbeitende Gewerbe: 22 Unternehmen erwirtschaften rund 55 Prozent des Gesamtumsatzes. Innerhalb dieses Sektors sind das Ernährungsgewerbe mit sieben sowie die chemische Industrie mit vier Notierungen am stärksten vertreten. Die Metallindustrie folgt mit drei Unternehmen als weitere bedeutende Branche in Sachsen-Anhalt.

Weitere
Wirtschaftszweige

Mit weitem Abstand zum verarbeitenden Gewerbe folgen 10 Dienstleistungsunternehmen. Auf diese entfällt ein Anteil von 14 Prozent des Gesamtumsatzes. 12 Unternehmen des zusammengefassten Segments Bergbau, Energie- bzw. Wasserversorgung repräsentieren rund 23 Prozent der Umsatzsumme aller 100 größten Unternehmen. Die restlichen Anteile verteilen sich auf drei Handelsunternehmen, zwei Unternehmen aus dem Wirtschaftszweig Verkehr & Logistik sowie ein Unternehmen des Baugewerbes.

Neueinsteiger Top 50

In der diesjährigen Erhebung konnten sich 17 Unternehmen neu in der Rangliste positionieren. Hierzu gehören die Wilhelm Hoyer GmbH & Co. KG (Position 24), die igepa Großhandel GmbH (Position 30), die Breyer Unternehmensgruppe (K) (Position 32), die GISA GmbH (K) (Position 34), die Radici Chimica Deutschland GmbH (Position 35), die S-Markt & Mehrwert GmbH & Co. KG (Position 37), die Wohnungsbau-GmbH Magdeburg (Position 40), die Finsterwalder Transport und Logistik GmbH (Position 41), die Stork Umweltdienste GmbH (Position 42), die Hallesche Wohnungsgesellschaft mbH (Position 43), Fels-Werke Goslar (Position 44), die ADDINOL Lube Oil GmbH (Position 45), die Bosch Service Solutions Magdeburg GmbH (Position 46), die Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG (MVB) (Position 47), die Schraubenwerk Zerbst GmbH (Position 48), die Armaturenwerk Hötzensleben GmbH (Position 49), sowie auf Rang 50 die Halberstadtwerke GmbH.

Unternehmen mit
deutlichem Aufstieg

Einigen Unternehmen, die bereits im Vorjahr gelistet waren, gelang im Geschäftsjahr 2024 ein deutlicher Sprung in ihrer Platzierung. Die größte Verbesserung erzielte die Hallesche Wasser- und Stadtwirtschaft GmbH, die sich von Rang 49 auf Rang 33 vorarbeitete (+16 Plätze). Die Schwarz Produktion Stiftung & Co. KG (Position 3) stieg dank des Zukaus der Großbäckerei ARTiBack GmbH

Gesamtumsatz
der Top 50 vormals Top 100

um 14 Plätze, während die Nemak Wernigerode GmbH (K) (Position 28) um 13 Plätze nach oben kletterte. Die Bayerische Milchindustrie eG (Position 19) verbesserte sich um 12 Positionen, die Lotto-Toto GmbH Sachsen-Anhalt (Position 26) sowie die Jütro Tiefkühlkost GmbH & Co. KG (Position 27) jeweils um 11 Ränge. Um jeweils 10 Plätze ging es für die GP Günter Papenburg AG (K) (Position 13) und die Stadtwerke Lutherstadt Wittenberg GmbH (Position 36) nach oben. Im Gegensatz dazu verlor die GETEC Energie Holding GmbH den Umsatz-Spitzenplatz des Vorjahres und rangiert nach dem Verkauf von Unternehmensteilen nun auf Position 15.

Aufgrund der Rückmeldungen der Unternehmen wurde die Rangliste auf die 50 größten Unternehmen angepasst. Diese erzielten im Geschäftsjahr 2024 einen Gesamtumsatz von 17,6 Mrd. Euro. Der Rückgang von 37 Prozent (zuvor 27,9 Mrd. EUR) gegenüber dem Vorjahr ist jedoch nicht aussagekräftig, da sich die Zusammensetzung der Liste deutlich verändert hat. Betrachtet man nur die 33 Unternehmen, die sowohl 2023 als auch 2024 vertreten waren, ergibt sich ein Umsatrückgang von rund 19 Prozent.

Umsatzprognose für das
Geschäftsjahr 2025

Im Rahmen der Erhebung wurden Unternehmen nach ihrer Einschätzung zur Umsatzentwicklung für das aktuelle Geschäftsjahr 2025 befragt. Von den 50 in der Beschäftigtenliste aufgeführten Unternehmen gaben 29 Unternehmen eine Umsatzprognose ab. Den Prognosen zufolge gehen die Unternehmen durchschnittlich von einem Umsatzzuwachs von 2,8 Prozent aus.

Regionale Verteilung

Bei der regionalen Verteilung der umsatzstärksten Unternehmen dominieren unverändert die beiden größten Städte des Landes. Magdeburg verzeichnet 10 und Halle 9 Notierungen. Alle anderen Standorte verfügten über einen oder zwei Sitze großer Unternehmen.

Vergleich
Beschäftigten-
vs. Umsatzliste

Unterschiede gegenüber der Beschäftigtenrangliste ergeben sich dadurch, dass in Unternehmen aus kapitalintensiven Branchen wie der chemischen Industrie und der Elektrizitätserzeugung der Umsatz je Beschäftigten vergleichsweise hoch ist. Ähnliches gilt in Branchen mit einem hohen Vorleistungsanteil wie für Teile des Handels und des Ernährungsgewerbes. Diese Unternehmen rangieren in der Umsatzliste daher tendenziell weiter vorn als in der Beschäftigtenliste. Dagegen erreichen Unternehmen aus eher personalintensiven Branchen wie dem Dienstleistungssektor und dem Baugewerbe einen deutlich niedrigeren Umsatz je Beschäftigten.

Die 50 größten Unternehmen in Sachsen-Anhalt – Umsatz 2024

Rang 2024	Rang 2023	Unternehmen	Sitz	Umsatz 2024 (Mio. EUR)	Beschäftigte 2024	Branche
1	3	Verbio SE (K) ^{**e}	Zörbig	1.579,8	1.458	Herstellung von Biokraftstoffen
2	5	Rotkäppchen-Mumm Sektkellereien GmbH (K) ^{***c}	Freyburg	1.031,4	1.112	Ernährungsgewerbe
3	17	Schwarz Produktion Stiftung & Co. KG (K) ^{**a}	Weißfels	929,0	2.047	Ernährungsgewerbe
4	8	Stadtwerke Halle GmbH (K)	Halle (Saale)	896,8	3.057	Energie- und Wasserver- und Entsorgung, ÖPNV
5	14	SKW Stickstoffwerke Piesteritz GmbH	Lutherstadt Wittenberg	746,7	872	Chemische Industrie
6	9	Städtische Werke Magdeburg GmbH & Co. KG (K)	Magdeburg	710,7	807	Energie- und Wasserversorgung
7	12	Ilzenburger Grobblech GmbH (K)	Ilzenburg	679,4	721	Metallindustrie
8	13	EVH GmbH	Halle (Saale)	671,5	343	Energieversorgung
9	16	IFA Gruppe (K)	Haldensleben	570,5	824	Automobilzulieferindustrie
10	18	POLIFILM GmbH (K)	Südliches Anhalt OT Weißandt-Gölkau	568,0	819	Kunststoffverarbeitung
11	19	Mercer Stendal GmbH	Arneburg	547,5	453	Herstellung von Zellstoffen
12	20	Universitätsklinikum Halle	Halle (Saale)	515,7	4.310	Gesundheitswesen
13	23	GP Günter Papenburg AG (K)	Halle (Saale)	506,1	1.445	Baugewerbe
14	11	InfraLeuna GmbH	Leuna	492,3	854	Energie- und Wasserversorgung
15	1	GETEC Energie Holding GmbH	Magdeburg	490,0	700	Energiedienstleistungen
16	10	K+S Minerals & Agriculture GmbH	Zielitz	455,4	1.963	Kalibergbau
17	22	ARYZTA Bakeries Deutschland GmbH	Lutherstadt Eisleben	438,2	1.349	Ernährungsgewerbe
18	25	Salus Altmark Holding gGmbH (K)	Magdeburg	364,2	4.151	Gesundheitswesen
19	31	Bayerische Milchindustrie eG	Jessen	336,2	261	Ernährungsgewerbe
20	24	Milchwerke Mittelelbe GmbH	Stendal	313,0	485	Ernährungsgewerbe
21	27	regicom SE (K)	Magdeburg	308,6	1.818	IT- und kaufmännische Dienstleistungen für Energieversorger
22	29	Pfeifer & Langen GmbH & Co. KG Werk Könnern	Könnern	286,3	220	Ernährungsgewerbe
23	26	Schuco Polymer Technologies KG	Weißfels	280,0	880	Kunststoffverarbeitung
24	-	Wilhelm Hoyer GmbH & Co. KG	Magdeburg	241,6	150	Großhandel (Mineralöl)
25	32	mibe GmbH Arzneimittel (K)	Sandersdorf-Brehna	229,3	729	Pharmazeutische Industrie

26	37	Lotto-Toto GmbH Sachsen-Anhalt	Magdeburg	226,0	87	Lotterieunternehmen
27	38	Jütro Tiefkühlkost GmbH & Co. KG	Jessen	215,5	327	Ernährungsgewerbe
28	41	Nemak Wernigerode GmbH (K)	Wernigerode	210,3	567	Gießerei
29	28	Dessauer Versorgungs- und Verkehrs-GmbH (K)	Dessau-Roßlau	207,5	414	Energie- und Wasserver- und Entsorgung
30	-	igepa Großhandel GmbH	Landsberg OT Queis	201,6	290	Großhandel
31	35	Progroup Paper PM1 GmbH	Burg	189,0	154	Papiererzeugung
32	-	Breyer Unternehmensgruppe (K)	Sülzetal	171,0	272	Landmaschinenhandel
33	49	Hallesche Wasser und Stadtwirtschaft GmbH	Halle (Saale)	144,3	566	Energie- und Wasserversorgung, Abfallentsorgung
34	-	GISA GmbH (K) ***b	Halle (Saale)	137,6	900	IT-Dienstleistungen
35	-	Radici Chimica Deutschland GmbH	Elsteraue OT Tröglitz	136,5	194	Chemische Industrie
36	46	Stadtwerke Lutherstadt Wittenberg GmbH	Lutherstadt Wittenberg	134,0	298	Energie- und Wasserversorgung
37	-	S-Markt & Mehrwert GmbH & Co. KG	Halle (Saale)	132,0	753	Dienstleistungen (Call Center, Marketing, Kundenbindungslösungen)
38	42	Tonfunk GmbH Ermsleben	Falkenstein (Harz)	127,9	464	Elektrotechnik / Elektronik / EMS
39	47	Stadtwerke Wernigerode GmbH	Wernigerode	122,0	114	Versorger: Elektrizität, Gas, Fernwärme, Wasser
40	-	Wohnungsbau-GmbH Magdeburg	Magdeburg	116,1	224	Wohnungswesen
41	-	Finsterwalder Transport und Logistik GmbH	Halle (Saale)	108,0	790	Transport und Logistik
42	-	Stork Umweltdienste GmbH	Magdeburg	106,0	240	Abfallentsorgung
43	-	Hallesche Wohnungsgesellschaft mbH	Halle (Saale)	105,1	249	Wohnungswesen
44	-	Fels-Werke Goslar	Oberharz am Brocken	104,4	340	Herstellung von Kalk
45	-	ADDINOL Lube Oil GmbH ***h	Leuna	100,1	120	Chemische Industrie
46	-	Bosch Service Solutions Magdeburg GmbH	Magdeburg	99,9	1.195	Dienstleistungen (Call Center)
47	-	Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG (MVB)	Magdeburg	94,9	865	Personenbeförderung
48	-	Schraubenwerk Zerbst GmbH ****e	Zerbst	90,6	313	Herstellung von Schrauben
49	-	Armaturenwerk Hötensleben GmbH	Hötensleben	89,0	410	Herstellung von Edelstahlarmaturen
50	-	Halberstadtwerke GmbH	Halberstadt	84,4	106	Energieversorgung
Summe 2024			17.641,9	42.080		

Anmerkungen

*(K) = konsolidierte Konzern- bzw. Gruppenangabe

a 28. Feb.

e 30. Jun.

**Angaben für das Geschäftsjahr 2024/2025

b 31. Mrz.

f 31. Jul.

***Angaben für das Geschäftsjahr 2023/2024

c 30. Apr.

g 1. Aug.

Quelle: Unternehmensangaben, Darstellung NORD/LB Research

d 31. Mai

h 30. Sep.

Anhang

Ansprechpartner in der NORD/LB



Silke Günther
Research
+49 152 0331 5013
silke.guenther@nordlb.de



Holger Fechner
Research
+49 172 712 6563
holger.fechner@nordlb.de

Weitere Ansprechpartner**Firmenkunden**

Iljana Raute
Leiterin Verbund & FK Nord
+49 157 8516 5162
Iljana.raute@nordlb.de

Berit Zimmermann
Leiterin Verbund & FK Nord
+49 173 246 2229
berit.zimmermann@nordlb.de

Wichtige rechtliche Rahmenbedingungen

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDES BANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnenmannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Präsentation oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümern gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitende können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpliktive eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagenmöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss und letzte Aktualisierung aller Marktdaten: Donnerstag, 4. Dezember 2025, 12:30 Uhr

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen weisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum.